



zu **fünf Vorträgen** im Rahmen
der 7. interdisziplinären Aeneas-Silvius-Ringvorlesung 2018
an der Universität Basel zu verschiedenen Facetten
des Jahresthemas

Wissen und Wahrheit

1. Dienstag, **13. März 2018**, 18.15 Uhr, Petersplatz 1, Hörsaal 102

Prof. em. Dr. phil. Gottfried Boehm

Emeritierter Professor für Neuere Kunstgeschichte an der Universität Basel,
ehem. Direktor des NFS «Bildkritik»/eikones, Universität Basel

Figuren der Evidenz. Über die Wahrheiten des Auges

Einführung des Referenten: Prof. Dr. Axel Christoph Gamp, Universität Basel

2. Dienstag, **27. März 2018**, 18.15 Uhr, Petersplatz 1, Hörsaal 102

Prof. Dr. phil. Maurus Reinkowski

Professor für Islamwissenschaft an der Universität Basel

«Verstehen Sie Islam?» Die Islamdebatte als säkulare Fragestellung

Einführung des Referenten: Prof. Dr. Axel Christoph Gamp, Universität Basel

3. Dienstag, **17. April 2018**, 18.15 Uhr, Petersplatz 1, Hörsaal 102

Prof. Dr. phil. Alexander Honold

Professor für Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Basel

Wahrheit im Schreiben. Eine Annäherung an das Werk von Peter Handke

Einführung des Referenten:
Urs Breitenstein, Präsident der Aeneas-Silvius-Stiftung, Bottmingen

4. Dienstag, **8. Mai 2018**, 18.15 Uhr, Petersplatz 1, Hörsaal 102

Prof. Dr. med. Manuel Battegay

Chefarzt Infektiologie & Spitalhygiene am Universitätsspital Basel,
Universität Basel

**Arzt und Wahrheit.
Medizin – Wahrheit und Wahrnehmung**

Einführung des Referenten:

Prof. Dr. med. Dr. med.dent. Dr. h.c. Hans-Florian Zeilhofer, Univ. Basel

5. Dienstag, **29. Mai 2018**, 18.15 Uhr, Petersplatz 1, Hörsaal 102

Prof. Dr. phil. Erik Petry

Stv. Leiter des Zentrums für Jüdische Studien der Universität Basel
Dr. h.c. Emile Dreyfus Lehr- und Forschungsstelle für Jüdische
Geschichte, Universität Basel

**Gibt es Wahrheit im Nahostkonflikt?
Überlegungen aus jüdischer und nichtjüdischer Perspektive**

Einführung des Referenten: Prof. Dr. Axel Christoph Gampp, Universität Basel

«Was ist Wahrheit?» – die Frage des Pontius Pilatus (Joh 18, 38) ist heute offener denn je. Aktueller denn je ist eine Diskussion darum, weil in immer mehr Gebieten der Welt stärker mit den Mitteln der Gewalt als mit den Mitteln der Aufklärung vermeintliche Wahrheiten verbreitet und durchgesetzt werden. Eine Debatte um Wissen und Wahrheit darf aber nicht alleine religiösen Fanatikern überlassen werden.

Hochschulen sind Orte des Wissens und des im Sinne der Aufklärung agierenden Verstandes. Sind sie damit auch Orte der Wahrheit und wenn ja, in welchem Masse? Dürfen sie das überhaupt sein? Wie ist das Verhältnis der einzelnen Fakultäten zu Wissen und Wahrheit definiert? Der neue Zyklus der Aeneas-Silvius-Stiftung möchte diese Frage aufgreifen.

Aeneas-Silvius-Stiftung, Prof. Dr. Axel Gampp, Universität Basel

Das 7. interdisziplinäre Aeneas-Silvius-Masterseminar 2018 zum Thema «Wissen und Wahrheit» findet Freitag/Samstag, 22. und 23. Juni 2018 wiederum im Kurhaus Kreuz in Mariastein SO statt (Teilnahmebedingungen s. Vorlesungsverzeichnis FS 2018 Universität Basel). Die Organisation liegt in den Händen von Prof. Dr. phil. Axel Christoph Gampp.

55. Aeneas-Silvius-Vorlesung 2018: Prof. Dr. theol. Jan-Heiner Tück, Lehrstuhl für Dogmatik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien: 30. Oktober 2018

8. Aeneas-Silvius-Ringvorlesung 2019: Thema «Wissen und Wahrheit» März-Mai 2019: Programm wird im September 2018 veröffentlicht.

Der Präsident der Aeneas-Silvius-Stiftung Basel:
Urs Breitenstein

Bottmingen, im Januar 2018